

INTERVIEW



Heinz-Dieter Maahs

Wann endlich kommt die Sporthalle?

Im Olympischen Jahr 1972 kündigten es bekannte Kommunalpolitiker an, und 1000 Horchheimer Sportler bekamen glänzende Augen: Eine Sporthalle für Horchheim, realisierbar bis etwa 1975.....

Die Situation heute: Horchheims Hallensportler trainieren und spielen noch immer als Exilathleten in auswärtigen Hallen (wenn sie überhaupt hineinkommen).

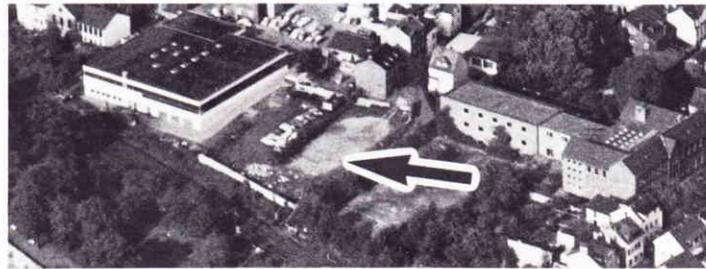
Grund genug für „Kirmes“, den Sportdezernenten der Stadt Koblenz, Heinz-Dieter Maahs, zu befragen: „Sporthalle – eine Seifenblase?“

Kirmes: Die Horchheimer warten auf eine Sporthalle. Nach einer Information, die wir 1972 erhalten haben, sollten die Planungskosten bereits im Jahre 1973 im Etat der Stadt Koblenz ausgewiesen werden. Stimmt das?

Maahs: Planungskosten für eine Turn- bzw. Sporthalle in Horchheim wurden bereits 1973 mit 10.000,- DM in den außerordentlichen Haushaltsplan aufgenommen und sind auch im Vermögenshaushalt für das Jahr 1975 enthalten.

Kirmes: Wie weit sind die Planungen bis heute gekommen?

Maahs: Das Hochbauamt hat



Im Bereich der Grundschule wäre Platz für die Sporthalle.

Foto: Kohaupt Nr. C 4318

eine Vorplanung ausgearbeitet.

Kirmes: Sie sprechen von einer Turn- bzw. Sporthalle; können Sie das vielleicht etwas erläutern?

Maahs: Für die Grundschule Horchheim ist nach den ministeriellen Vorschriften höchstens eine Turnhalle in der Größe 15 x 27 m möglich.

Die Horchheimer Turn- und

Sportvereine möchten jedoch eine Halle haben, die dreimal so groß ist und ein Spielfeld von 20 x 40 m hat. Während die normale Schulturnhalle der Förderung durch das Kultusministerium obliegt, wird die große Sporthalle durch Zuschüsse aus dem „Goldenen Plan“ des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Sport gefördert.

Kirmes: Wird in diese Sporthalle auch eine Möglichkeit zum Sportschießen und Sportkegeln eingeplant?

Maahs: Nach den Aussagen des Hochbauamtes ist der Einbau einer Schießsportanlage und einer Sportkegelnbahn technisch möglich.

große Turnhalle vorhanden. Ob jedoch für eine Sporthalle in der Größe 21 x 45 m bzw. 27 x 45 m genügend Fläche vorhanden ist, erscheint zweifelhaft. Jedenfalls fehlen in diesem Bereich genügend Einstellplätze für Fahrzeuge, die nach der Stellplatzverordnung zwingend vorgeschrieben sind. Eine Halle mit einem Spielfeld 20 x 40 m wird ja auch bei Sportveranstaltungen Zuschauer anziehen, für die entsprechende Parkplätze ausgewiesen werden müssen. Die Verwaltung erkundet zur Zeit den günstigsten Standort für eine Sporthalle.

Kirmes: Sind Sie davon überzeugt, daß es zu irgendeinem Termin eine Sporthalle in Horchheim gibt?

Maahs: Ich bin davon überzeugt, daß Horchheim eine Sporthalle erhalten wird.

Kirmes: Wann wäre der früheste Baubeginn und von welchen Faktoren hängt dieser Termin ab?

Maahs: Zunächst muß der endgültige Standort festgelegt werden. Danach werden die genauen Pläne erstellt und diese dem Ministerium zur Genehmigung vorgelegt. Das schwierigste Problem ist die Finanzierung des Projekts, dessen Gesamtkosten sich auf mindestens 2,5 Millionen DM belaufen werden. Aufgrund der derzeitigen großen Finanznot kann verständlicherweise der Zeitpunkt des Baubeginns leider noch nicht genannt werden.

Interview: Karl Holl

Elegante Lederbekleidung

Lederhandtaschen und -koffer in reicher Auswahl für Damen und Herren bei



- Erstklassige Qualität - Beste Verarbeitung -

Leder-Geis

KOBLENZ - Bahnhofstraße 5 - Telefon 33626
u. Fußgängerpassage unter dem Zentralplatz